

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss Quedlinburg

S/KTSQ/05/14

Sitzungstermin:	Donnerstag, 13.11.2014 17:00 bis 19:10 Uhr
Ort, Raum:	Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1

Beginn des öffentlichen Teils: 17.00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 18.30 Uhr**

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Damm

Stellv. Ausschussvorsitzende

Frau Bianka Kachel

Ausschussmitglieder

Herr Lars Kollmann

Frau Barbara Kubietziel

Frau Dr. Sylvia Marschner

Frau Helga Poost

Frau Susanne Traubach

Frau Gabriele Vester

Schriftführer

Frau Marion Schöne

Verwaltung

Frau Birgit Voigt

Herr Klaus Buchholz

Gäste

Herr Stefan Helmholz

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1** *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung*
- TOP 2** *Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der endgültigen Tagesordnung*
- TOP 3** *Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 15.10.2014*
- TOP 4** *Bericht der Verwaltung*
- TOP 4.1** *Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA*
- TOP 4.2** *Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 15.10.2014 mit wesentlichem Inhalt*
- TOP 4.3** *Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten*
- TOP 4.4** *Vorstellung freie Christengemeine/Trappenberg und Heimatverein Münchenhof*
- TOP 5** *Vorlagen*
- TOP 5.1** *Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2016/2017
Vorlage: BV-StRQ/082/14*
- TOP 5.2** *Wirtschaftsplan 2015 des Dachvereins Reichenstraße e.V. für das Kulturzentrum Reichenstraße*

TOP 5.3	<i>Vorlage: BV-StRQ/088/14 Wirtschaftsplan 2015 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. Vorlage: BV-StRQ/089/14</i>
TOP 6	<i>Anträge der Fraktionen</i>
TOP 7	<i>Öffentliche Einwohnerfragestunde</i>
TOP 8	<i>Anfragen</i>
TOP 9	<i>Anregungen</i>
TOP 10	<i>Schließen des öffentlichen Teils</i>

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Herr Damm begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Von 8 Ausschussmitgliedern sind 8 anwesend.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der endgültigen Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende informiert, dass zur Sitzung 2 Vereine anwesend sind.

1. der Pfadfinderverein Quedlinburg
2. der Heimatverein Münchenhof.

Beide Vereine wurden auf Wunsch des Ausschusses und der Verwaltung eingeladen.

Herr Damm schlägt vor, die Tagesordnung um den TOP 4.4 Vorstellung der Vereine zu erweitern.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

mehrheitlich geändert endgültig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 15.10.2014

Frau Kachel bittet um eine Korrektur in TOP 5.1, Maßnahme Nr. 1 Grundstücksverkauf. Die Alte Schule wird noch nicht vom Jugendklub genutzt. Es wird folgende Korrektur vorgeschlagen.

Ein Gebäude soll verkauft werden, das andere wird derzeit durch die Feuerwehr genutzt und soll künftig auch durch den Jugendklub ASB genutzt werden.

Mit der Änderung wird das Protokoll mehrheitlich bestätigt.

mehrheitlich geändert endgültig beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht der Verwaltung

zu TOP 4.1 **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA**

Es wurden in der Zeit vom 15.10.2014 bis zum 13.11.2014 keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

zu TOP 4.2 **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 15.10.2014 mit wesentlichem Inhalt**

Es wurden keine Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

zu TOP 4.3 **Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Zum Tagesordnungspunkt berichtet die Fachbereichsleiterin Frau Voigt.

1. Zur Anfrage der StR Frau Kachel in der Sitzung vom 15.10.14 informiert die Fachbereichsleiterin zum Thema Haushaltsmittel für die Ortschaften. Innerhalb der Verwaltung wurde abgestimmt, dass Thema bei der Haushaltsplanung 2015 zu berücksichtigen. Zum 08.01.15 soll der Haushalt übergeben werden. Die Ortschaftsräte können Schwerpunkte für Maßnahmen innerhalb der jeweiligen Ortschaft setzen.
2. Die Belegung der Kindertagesstätten wurde den Stadträten übergeben.
3. Frau Voigt berichtet über den Rückzug der Integrationsschule Kleers an ihren alten Standort. Am 03.11.14 konnte der Schulbetrieb wieder aufgenommen werden. Am 29.11. 14 findet ein Tag der offenen Tür statt. Dazu erhalten alle Mitglieder des Ausschusses eine Einladung
4. Die Fachbereichsleiterin berichtet über die Umsetzung des KiFöG. Diese erfolgt in 3 Stufen: Leistungsvereinbarung, Qualitätsvereinbarung, Entgeltvereinbarung zwischen Kommune und Landkreis. Die Stadt Quedlinburg hat für alle Kitas in eigener Trägerschaft die Leistungsvereinbarung unterschrieben. Von den freien Trägern liegt bisher nur eine Vereinbarung des DRK mit dem Landkreis Harz vor. Diese hat die Stadt ebenfalls unterschrieben. Die Qualitätsvereinbarungen und Entgeltvereinbarungen befinden sich im Vollzug. Der Landkreis wurde darauf hingewiesen, dass es in diesem Jahr nicht mehr möglich ist, Beschlüsse zu fassen. Der Landkreis kennt die Sitzungsfolge. Der erste Stadtrat 2015 findet am 05.03. statt.
5. Am 06.11.14 fand der Runde Tisch Sport statt. Der Ausschuss war dazu eingeladen. Die Fachbereichsleiterin gibt eine kurze Zusammenfassung. Die Diskussion wurde sehr fair mit einer sehr großen Beteiligung von den Vereinen geführt. Es wurde das Ergebnis erzielt, dass die Vereine die vorgeschlagene Beteiligung an den Betriebskosten akzeptieren. Die Beschlussvorlage wird dazu erarbeitet und dem Stadtrat am 05.03.15 zur Entscheidung vorgelegt.

Frau Kachel hat an dieser Beratung teilgenommen. Sie möchte der Verwaltung ein großes Lob aussprechen. Die Beratung war sehr gut vorbereitet. Vereine aus Gernrode und Bad Suderode haben sich bedankt, weil sie eine so gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung nicht gekannt haben.

6. Zur Diskussion und Beschlussfassung Haushalt in der letzten Stadtratssitzung gibt die Fachbereichsleiterin Frau Voigt noch einige Erläuterungen bezüglich der Besetzung der städtischen Archive. Es wurde festgestellt, dass 4 Archivare bei der Stadt angestellt sind. Frau Voigt korrigiert, dass es bei der Stadt 3 Köpfe im Bereich der Archive gibt. Es gibt 1 Mitarbeiter mit 36 Stunden Bauarchiv, welches nach der Verwaltungsstruktur zum FB 3 gehört. Es gibt eine Archivarin Ratsarchiv mit 40 Stunden und es gibt 1 Archivarin aus Gernrode, übernommen mit dem Aktenbestand aus Gernrode, die mit 15 Arbeitsstunden dem FB 3 zugeordnet ist.
7. Das Thema Sponsoring wurde nach längerer Diskussion auf Antrag von Herrn StR Kollmann in den nicht öffentlichen Teil verlegt.

Der Vorsitzende Herr StR Damm bedankt sich bei der Fachbereichsleiterin über den Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheit.

zu TOP 4.4

Vorstellung freie Christengemeinde/Trappenberg und Heimatverein Münchenhof

1. Freie Christengemeinde/Trappenberg

Herr StR Damm begrüßt Herrn Krebs und Herrn Umhang von der freien Christengemeinde. Er bittet die Herren, den Ausschussmitgliedern die Gemeinde und die Arbeit der Gemeinde vorzustellen.

Herr Krebs bedankt sich für die Einladung. Er erläutert, dass die freie Christengemeinde eine evang. Freikirche ist. Sie unterhält ein Objekt hinter dem Ochsenkopf. Herr Krebs gibt einen ausführlichen Bericht.

Sehr bildhaft beschreibt er die örtliche Lage des Objektes.

Das Objekt wird mit Hilfe der Koba in Verbindung mit der VHS mit 1 Euro-Jobbern betrieben. In der Regel sind 6 bis 12 Personen im Einsatz. Seit 3 Jahren wird mit Hilfe des Bundesfreiwilligendienstes dieses Gelände aufgearbeitet. Die Gemeinde bestreitet ihre Tätigkeit mit Hilfe von Sachleistungen und Spenden sowie Eigenleistungen. Nach und nach hat die Christengemeinde das Gelände urbar gemacht. Anfangs war nur eine Streuobstwiese vorhanden. Jetzt sind Schutzhütten, Tipis, Sitzgruppen, große Spielgeräte, Kräuterspirale und vieles mehr entstanden.

Herr Krebs berichtet, dass aus Quedlinburg Schulklassen kommen, Kindergärten und Gruppen. Regelmäßig werden Camps durchgeführt. Hier kommen u.a. Gäste aus Bernburg, Magdeburg, Hannover. Es wird versucht, das ganze sozial verträglich zu gestalten. Der Verein versucht, die Sachkosten durch Spenden aufzubringen. Ziel ist es, dieses Gelände landes- und bundesweit anzubieten und Kontakte zu allen Bundesländern aufzunehmen.

Herr Krebs lädt die Anwesenden ein, sich das Gelände anzuschauen. Der Ausschussvorsitzende bedankt sich und kündigt für das nächste Jahr einen Besuch des KTS auf dem Trappenberg an.

Herr Krebs informiert weiter, dass die Christengemeinde eine Suppenküche unterhält. Es werden täglich 20 bis 35 Sozialschwache

betreut.

In der anschließenden Diskussion werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet. Herr Damm bedankt sich für die Ausführungen, die Herr Krebs sehr anschaulich getätigt hat. Abschließend bedankt sich Herr Krebs für die Einladung und informiert, dass der hier ebenfalls anwesende Herr Umhang zukünftig die Arbeit der freien Christengemeinde/Trappenberg weiterführen wird.

2. Heimatverein Münchenhof

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Vereins und erteilt ihnen das Wort. Herr Stingel bedankt sich für die Einladung. Begleitet wird er von Frau Weber und Frau Brandt.

Herr Stingel berichtet, dass sich der Verein erst im April 2014 gegründet hat. Ziel ist es, die Familien des Ortsteils zusammen zu führen und den Zusammenhalt zu festigen sowie die Abwanderung aus der ländlichen Gegend einzudämmen.

In diesem Jahr wurden bereits ein Osterfest, ein Sommerfest, eine Kinoveranstaltung und ein Oktoberfest durchgeführt. Am 29.11.14 soll ein kleiner Weihnachtsmarkt im Ortsteil Münchenhof durchgeführt werden.

Für das Jahr 2015 ist bereits ein Sportfest in Planung.

Der Verein befasst sich auch mit der Geschichte des Stadtteils und den Naturschutz.

Herr Stingel informiert, dass der Ortsteil 99 Einwohner hat, davon sind 29 Mitglied im Heimatverein.

Einen kritischen Blick werfen die Vereinsmitglieder auf die Infrastruktur und den Zustand der Straßen.

Die StR Frau Kachel befürwortet die Unterstützung des kleinen Vereins. Sie findet es toll, was der kleine Verein in der kurzen Zeit seines Bestehens auf die Beine gestellt hat.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die Ausführungen durch Herrn Stingel.

zu TOP 5 **Vorlagen**

zu TOP 5.1 **Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2016/2017**

Vorlage: BV-StRQ/082/14

Die Fachbereichsleiterin Frau Voigt berichtet zur Vorlage. Der Sachverhalt erschließt sich aus der Begründung der Beschlussvorlage. Die Beschlussvorlage steht im Zusammenhang mit der Haushaltskonsolidierung.

Über Jahre schon steht die Konsolidierungsmaßnahme Schließung Schulstandort Süderstadt im Konzept. In den vorherigen Jahren bestand aufgrund der angemeldeten Schüler im Standort der GS Süderstadt kein Handlungsbedarf. Zum Schuljahr 2016/17 gibt es im Einzugsbereich der Süderstadt insgesamt keine ausreichende Kinderzahl zur Bildung einer 1. Klasse an beiden Schulstandorten. Es wird deshalb vorgeschlagen, am Standort der Süderstadtgrundschule keine 1. Klasse mehr zu bilden. Vom verantwortlichen Schulrat gab es den kritischen Hinweis, dass allen Kindern die flexible Schuleingangsphase garantiert werden muss.

Die Einschulphase für das Schuljahr 2016 beginnt mit dem 01.01.15. Zu diesem

Zeitpunkt legen die Schulträger die Schuleinzugsbereiche fest. Die Fachbereichsleiterin weist auf Anlage 3 „Änderung der Einzugsbereiche“ der Marktschule und GS Am Heinrichsplatz hin.

Die Beschlussvorlage wurde am 23.10.14 dem Stadtelternrat vorgestellt. In dieser Sitzung waren 5 von 11 Vertretern von Schulen anwesend, darunter die Vertreter von 4 Grundschulen.

Die räumliche Verteilung in der Heinrichsplatz GS ist noch zu klären. Ein räumliches Problem ist die Unterbringung des Hortes. Aus diesem Grunde wurde der Hort Süderstadt vor einigen Jahren wieder eröffnet.

Die räumliche Nutzung ist organisatorisch zu klären.

Es gibt keine Wortmeldungen der Ausschussmitglieder.

mehrheitlich ungeänderte Weiterleitung empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 5.2

Wirtschaftsplan 2015 des Dachvereins Reichenstraße e.V. für das Kulturzentrum Reichenstraße

Vorlage: BV-StRQ/088/14

Der Ausschussvorsitzende begrüßt zum Tagesordnungspunkt den Geschäftsführer des Dachvereins Reichenstraße.

Herr Damm bittet die Verwaltung um die Einführung zur Beschlussvorlage. Der Sachgebietsleiter Herr Buchholz erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage. Das Haus ist im Eigentum der Stadt, die somit für die bauliche Unterhaltung verantwortlich ist. Das Personal wurde durch den Dachverein von der Stadt übernommen. Der Dachverein arbeitet in enger Zusammenarbeit mit der Stadt den Wirtschaftsplan ab. Er verwaltet alle Einnahmen und Ausgaben selbst. Nach Abschluss des Jahres gibt es immer Prüfung durch die Betriebswirtschaft

Frau StR Dr. Marschner erkundigt sich, wie viele Vereine unter dem Dach vereint sind.

Der Geschäftsführer Herr Helmholz nennt die Vereine: Sozio-kulturelles Zentrum, Quecke e.V., Quedlinburger Stadtpfeifer, Netzwerk Energie, Quedlinburger Billardclub.

Frau StR Traubach erkundigt sich nach einzelnen Positionen im Wirtschaftsplan, wie Pacht angrenzender Sportplatz, Veranstaltungskosten, Konzerte, Eintrittsgelder, Einnahmen Gastronomie.

Der Geschäftsführer beantwortet die Fragen. Auf Anfrage von Frau StR Vester informiert Herr Helmholz, dass jährlich 180 Veranstaltungen an Schulen im LK Harz durchgeführt werden.

Dabei sind alle Schulen innerhalb der Kernstadt einbezogen.

Der Vorsitzende des Ausschusses bedankt sich für die Ausführungen des Geschäftsführers des Dachvereins und erkundigt sich, ob eine Sitzung des KTS in den Räumen des Dachvereins möglich ist. Herr Helmholz lädt den Ausschuss ein, in den Räumen des Dachvereins zu tagen.

mehrheitlich ungeänderte Weiterleitung empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 5.3

Wirtschaftsplan 2015 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V.

Vorlage: BV-StRQ/089/14

Herr StR Damm bittet den Sachgebietsleiter Herrn Buchholz um einige Ausführungen zur Beschlussvorlage.

Herr Buchholz berichtet. Der Ökogarten wurde von der Stadt Quedlinburg gegründet und dann an das Natur- und Umweltzentrum übertragen. Der Verein betreibt seit 1995 den Ökogarten in eigener Regie. Er bekommt von der Stadt eine Pauschale von z.Z. 35 T€. Die Wowi unterstützt den Verein mit 9.900 €. Der Verein hat sich gegenüber der Stadt geäußert, dass er verbindlich das Grundstück kaufen will. Die Stadt ist Eigentümer des Grundstücks. Die Existenz des Vereins ist damit gesichert.

Die Fachbereichsleiterin ergänzt die Ausführungen. Der Grundstückserwerb wurde in den Einnahmen/Ausgaben des Wirtschaftsplanes dargestellt. Der Verein hat die Spenden als Eigenmittel für Nebenkosten, Grunderwerbssteuer, Vermessungssteuer eingestellt.

Es gibt keine Wortmeldungen der Ausschussmitglieder.

mehrheitlich ungeänderte Weiterleitung empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6

Anträge der Fraktionen

Im öffentlichen Teil der Sitzung liegen keine Anträge der Fraktionen vor.

zu TOP 7

Öffentliche Einwohnerfragestunde

In der öffentlichen Einwohnerfragestunde meldet sich die Leiterin der Integrationsschule Frau Krause zu Wort.

Der Ausschussvorsitzende erteilt ihr Rederecht.

Frau Krause informiert, dass die Schule wieder an den alten Standort Kleers zurückgezogen ist. Sie bedankt sich bei der Stadtverwaltung und den Mitarbeitern, die geholfen haben in der kurzen Zeit von 5 Tagen die Schule zurückzuziehen. Sie lädt die Ausschussmitglieder zur Einweihung der Schule am 29.11.14 ein.

Frau Voigt begrüßt auch die anwesende Schuldirektorin Frau Neumann von der Grundschule am Heinrichsplatz und stellt sie den Ausschussmitgliedern vor. Sie bedankt sich bei beiden Direktorinnen für ihre Anwesenheit in der Ausschusssitzung.

zu TOP 8

Anfragen

im öffentlichen Teil der Sitzung des KTS gibt es keine Anfragen.

zu TOP 9

Anregungen

Es gibt keine Anregungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 10

Schließen des öffentlichen Teils

Der öffentliche Teil der Sitzung ist um 18.30 Uhr beendet.

gez. Damm

Damm
Vorsitzender
des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses
Quedlinburg

gez. Voigt

Voigt
Fachbereichsleiterin

gez. Schöne

Schöne
Protokollantin